

Unterrichtung

Hannover, den 05. März 2026

Die Präsidentin des Niedersächsischen Landtages
- Landtagsverwaltung -

Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2023

Organisationsdefizite beim Krisenmanagement

Beschluss des Landtages vom 11.09.2025 - Drs. 19/8377 Nr. 17 - nachfolgend abgedruckt:

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen nimmt die Ausführungen des Landesrechnungshofs zustimmend zur Kenntnis.

Der Ausschuss erwartet, dass das Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung den Masterplan zur Einrichtung und Herstellung der Arbeitsfähigkeit des operativen Krisenmanagements zeitnah erstellt und dabei Mindeststandards für das Krisenmanagement der Ressorts formuliert.

Der Ausschuss kritisiert, dass in verschiedenen Ministerien keine Regelungen zum Umgang mit Krisen im eigenen Ressort vorhanden sind.

Er erwartet, dass alle Ministerien unverzüglich entsprechende Regelungen erstellen.

Über das Veranlasste ist dem Landtag bis zum 31.03.2026 zu berichten.

Antwort der Landesregierung vom 02.03.2026

Im Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung wurde der Entwurf des Masterplanes Krisenmanagement fertiggestellt und die Ressortbeteiligung dazu eingeleitet. Sobald die Ressortbeteiligung abgeschlossen und etwaige sich daraus ergebende Anpassungen vorgenommen wurden, soll der Masterplan ins Kabinett eingebracht werden.

Der Entwurf des Masterplans sieht konkrete personelle und materielle Anforderungen sowohl an das übergreifende Krisenmanagement der Landesregierung, als auch an die einzelnen Ressorts vor. Diese Anforderungen sind sodann von der Staatskanzlei und den Ministerien umzusetzen. Ungeachtet des Masterplans Krisenmanagement sind die Ressorts indes bereits jetzt schon verpflichtet, eigene Krisenmanagement-Strukturen aufzustellen und vorzuhalten.